
190/J XXIII. GP

Eingelangt am 14.12.2006

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Ing. Norbert Hofer
und Kollegen

an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit der Republik Österreich
betreffend Auszahlung von Arbeitslosengeld

Leistungen wie das Arbeitslosengeld werden oft als selbstverständliche Leistung des Staates verstanden. Diese Leistungen werden jedoch nicht nur von Österreicherinnen und Österreichern in Anspruch genommen, sondern auch von vielen Arbeitnehmer ohne österreichische Staatsbürgerschaft.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit folgende

Anfrage:

1. In welcher Höhe wurde in den Jahren 2002, 2003, 2004 und 2005 Arbeitslosengeld ausbezahlt?
2. In welchem Ausmaß wurde davon das Arbeitslosengeld in jeweils diesen Jahren an österreichische Staatsbürger ausbezahlt und in welchem Ausmaß an ausländische Staatsbürger?
3. Aus welchen Nationalitäten setzten sich jene ausländischen Staatsbürger zusammen, die in den Jahren 2002, 2003, 2004 und 2005 Arbeitslosengeld bezogen und wie viele Arbeitslose waren davon jeweils betroffen?
4. Welchen prozentuellen Anteil am Gesamtbetrag des Arbeitslosengeldes nahmen die ausländischen Bürger - aufgelistet nach Nationalitäten - für die Jahre 2002, 2003, 2004 und 2005 ein?
5. In welchem Ausmaß wurde das Arbeitslosengeld in den Jahren 2002, 2003, 2004 und 2005 an so genannte Grenzgänger aus dem benachbarten EU-Ausland ausbezahlt?

Wien, am